

IWKH und Möbelverbände NRW

Rücken zusammen

Donnerstag, 08.09.2016



Die Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford (IWKH) zieht jetzt direkt in die Büros der Verbändegemeinschaft der Möbelindustrie. Im Verwaltungstrakt des Museums Marta in der Herforder Goebenstraße 4-10 wurden Anfang September die neuen Geschäftsräume angemietet und eingerichtet, bis Mitte November soll der Wechsel vom Herforder Kreishaus vollzogen sein.

„Der Kreis Herford hat sich schon seit Jahren mit der IWKH einen Partner gesucht, der das Thema Verbundausbildung vorantreibt und erfolgreich umsetzt“, wie Kerstin Krämer, Geschäftsführerin der Initiative, in einer Pressemitteilung unterstreicht. Und fährt fort: „Mit unserem jetzt im Herbst sich vollziehenden Ortwechsel von der Amtshausstraße in die Bürogemeinschaft der Herforder Möbelverbände wollen wir weitere Partnerschaften eingehen und auch die langjährig gewachsenen Kooperationsbeziehungen in die Möbelbranche des Kreises ausbauen.“

Erste Schwerpunkte werden die Verbundausbildung, schon lange Top-Thema der IWKH, und das neue Berufsbild des „Maschinen- und Anlagenführers für die Möbelindustrie“ sein. Der Meinungsaustausch über die jeweiligen Arbeitskreise „Ausbildung“ ist ein weiteres, gemeinsam zu gestaltendes Feld.

[zum Seitenanfang](#)